

Anfrage

der Abgeordneten Johann Rädler

Kolleginnen und Kollegen

an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie

betreffend Verschlechterung der Fahrzeiten entlang der Asplinglinie aufgrund einer Fahrplanänderung der ÖBB

Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie die Pendlerinnen und Pendler entlang der Asplinglinie und aus Krumbach sprechen sich gegen die Verschlechterung der Fahrzeiten nach Wien aus. Denn mit der Umstellung der ÖBB Fahrpläne haben sich die Fahrzeiten von Asping nach Wien und umgekehrt verlängert bzw. durch den Wegfall von Direktverbindungen würde das Fahren selbst umständlicher. Damit wird es in Zukunft für viele Pendlerinnen und Pendler nicht mehr möglich sein, pünktlich an ihren Arbeitsplätzen zu sein. Zudem werden viele gezwungen, wieder mit dem Auto bis Wr. Neustadt zu fahren. Solche Fahrten nach Wr. Neustadt sind nicht nur umweltpolitisch contraproduktiv, sondern verursachen für die Pendlerinnen und Pendler zusätzlich Kosten. Weiters verschlechtert sich in Wr. Neustadt die Parkplatzsituation weiter. Dies widerspricht somit dem grundsätzlichen Mobilitätsgedanken der Buckligen Welt.

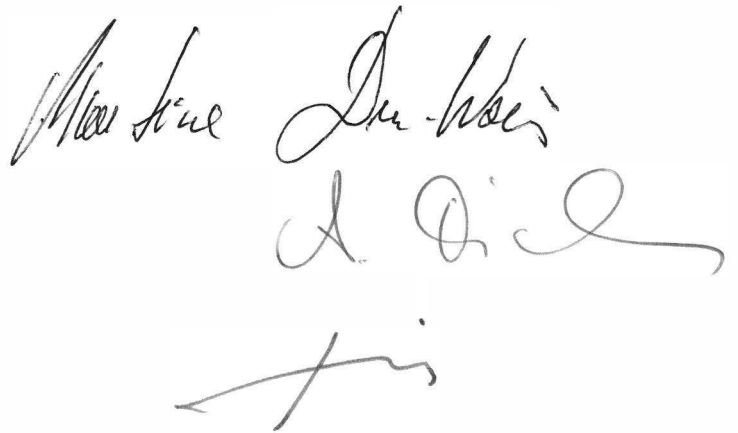
Außerdem verschlechtert sich die Situation für Familien, weil durch den Wegfall von sechs abendlichen Direktverbindungen die Fahrzeit verlängert und somit die Freizeit verkürzt wird. Das Umsteigen bedeutet zudem einen starken Qualitätsverlust. Die Situation für den ländlichen Raum, der ohnedies von Abwanderung bedroht ist, wird dadurch verschlechtert.

Daher stellen die unterfertigten Abgeordneten nachstehende

Anfrage:

1. Sind Ihnen die Proteste der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie der Pendlerinnen und Pendler entlang der Asplinglinie und aus Krumbach hinsichtlich der Verschlechterung der Fahrzeiten nach Wien aufgrund einer Fahrplanänderung der ÖBB bekannt?
2. Aus welchen Gründen wurde der ÖBB-Fahrplan entlang der Asplinglinie geändert?
3. Sind weitere Änderungen im Fahrplan entlang der Asplinglinie in Überlegung?

4. Warum wurden bei der Fahrplanänderung Direktverbindungen gestrichen?
5. Wurde bei der Fahrplan-Änderung die Parkplatzsituation in Wr. Neustadt mitbedacht?
6. Wenn Nein, warum nicht?
7. Planen Sie eine Evaluierung der Auswirkungen der genannten Fahrplanänderungen?
8. Wenn Nein, warum nicht?

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. S. ...' with a large, stylized flourish at the end.A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. ...' with a large, stylized flourish at the end.

